



Pressemitteilung Nr. 212 vom 13. Juni 2018

Regierung von Oberbayern leitet Raumordnungsverfahren ein

## **Touristische Ortsentwicklung in Schönau am Königssee**

**Die Resort Königssee GmbH hat ein Konzept zur Verbesserung der touristischen Ortsentwicklung und zur Steigerung der Attraktivität des Ortsteiles am Königssee in der Gemeinde Schönau entwickelt. Zu diesem Vorhaben hat die Regierung von Oberbayern jetzt das Raumordnungsverfahren eingeleitet. Von dem Projekt betroffene Kommunen, Behörden und Verbände können bis zum 23. Juli 2018 gegenüber der Regierung Stellung nehmen.**

Das Konzept der Resort Königssee GmbH sieht folgende Projekte vor:

- Errichtung eines 4-Sterne Hotels mit etwa 280 Betten, einem großzügigen Wellnessbereich, Tagungsbereich und Gastronomieangeboten sowie 10 direkt benachbarten „Waldzimmern“, die dem Stammhaus angegliedert sein sollen
- „Junges Hotel“ mit etwa 170 Betten auf 3-Sterne-Niveau
- Geschäftshaus mit Handels- und Dienstleistungsflächen, das die Seestraße mit dem neuen Hotelbereich verbinden soll
- Erweiterung des bestehenden „Hotels Königssee“ um 88 Betten
- Neuerrichtung des Gebäudes von „Intersport Renoth“ an der Seestraße
- Schaffung eines zentralen Dorfplatzes

Das Raumordnungsverfahren der Regierung von Oberbayern soll feststellen, wie sich das geplante Vorhaben auf die für die Raumordnung wichtigen Aspekte auswirkt. Zu diesen zählen etwa Natur und Landschaft, Erholung, Emissions- und Immissionsschutz, Wasserwirtschaft, Verkehr sowie Tourismus. Dazu hört die Regierung als höhere Landesplanungsbehörde Fachbehörden, Kommunen und die betroffenen Verbände an. Anhand der eingegangenen Stellungnahmen prüft die Regierung dann, ob und unter welchen Maßgaben das Projekt mit den Erfordernissen der Raumordnung vereinbar ist und wie es mit Vorhaben öffentlicher oder sonstiger Planungsträger abgestimmt werden kann. Die Regierung wägt die einzelnen Belange gegeneinander ab und schließt das Raumordnungsverfahren mit der so genannten „landesplanerischen Beurteilung“ ab.

Die beteiligten Gemeinden Schönau am Königssee, Bischofswiesen und Ramsau sowie der Markt Berchtesgaden und der Markt Marktschellenberg werden die Projektunterlagen für einen Monat öffentlich auslegen.

Die Unterlagen sind zudem auf der Internetseite der Regierung von Oberbayern abrufbar unter:  
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/aufgaben/wirtschaft/raumordnung/landesplanung/13171/index.php>

**Erreichbarkeit der Pressestelle:** [presse@reg-ob.bayern.de](mailto:presse@reg-ob.bayern.de), ☎ 089 2176 2999

**Verantwortlich:** Dr. Martin Nell, Pressesprecher